

An den Vorstand der ...

Herrn ...

Ein Appell gegen den politischen und medialen Wahnsinn

Sehr geehrter Herr ,

Deutschland geht mit Riesenschritten dem wirtschaftlichen Abgrund entgegen, während die Politik und die Medien – alles andere ignorierend – den Klimatango tanzen und alles noch beschleunigen. Unternehmen wie Ihres schließen ganz Fabriken, Zulieferer bauen in großem Umfang Arbeitsplätze ab oder schließen ganz und auch in anderen Branchen werden in zunehmender Anzahl Leute entlassen. Wenn man auf das Bildungssystem und seine Auswüchse wie „Fridays for Future“ schaut, ist Deutschland nicht nur ein Land ohne Rohstoffe, sondern in absehbarer Zeit auch ein Land ohne technisches Know-How, um aus zugekauften Rohstoffen irgendetwas produzieren zu können.

Dabei ist der Hauptmotor dieser Entwicklung, die Klimahysterie, nachweisbar falsch, angefangen mit den CO₂-Klimamodellen selbst. Rund 1-2 Dutzend unterschiedlicher Vorgänge in der Natur, mutmaßlich bedeutungsvoller als das Kohlendioxid, sind bislang bekannt, fast wöchentlich kommen neue Erkenntnisse hinzu. Keiner dieser Parameter wird in den offiziellen CO₂-Klimamodellen berücksichtigt, aus dem einfachen Grund, weil man es grundsätzlich nicht kann. Genauso wöchentlich werden neue Klima-Panik-Artikel veröffentlicht, die keine neuen Erkenntnisse enthalten, sondern nur Simulationsergebnisse der immer gleichen unvollständigen und damit falschen Programme mit leicht geänderten frei ausgedachten Parametern.

Es ist verwunderlich, dass Sie nichts gegen diese Schädigung Ihres Unternehmens durch unverantwortliche links-grüne Journalisten und Politiker unternehmen. Den Klima-Unfug dürften Ihnen Ihre Ingenieure bestätigen können, genauso wie Sie Ihnen schon ausgerechnet haben dürften, dass niemand E-Autos haben möchte, diese angesichts der heutigen Strompreise bereits jetzt im Betrieb nicht preiswerter sind als Benziner und, ebenfalls nur auf den Betrieb und nicht auf die Herstellung bezogen, beim heutigen Energiemix letztlich den 1,6-2,0-fachen CO₂-Ausstoß verursachen.

Vollends unverständlich wird Ihre Position, wenn Sie selbst noch gegen sich arbeiten: ganzseitige Anzeigen, die zum Kauf Ihrer Diesel- und Benzin-Fahrzeuge ermuntern sollen, werden nicht nur von Ihnen selbst durch E-Mobilitätsansagen in Interviews konterkariert, sondern auch durch die Medien, die auf der anderen Seite einen ebenfalls ganzseitigen Horror-Artikel über Ihre schädlichen Produkte veröffentlichen. Bekommen Sie das nicht mit?

Falls Sie nicht darauf spekulieren, dass nach einem gründlichen wirtschaftlichen Crash die Konzerne wie Phoenix aus der Asche schnell wieder erstarken würden und Sie deshalb alles laufen lassen, möchte ich an Sie appellieren, sich im Interesse Ihrer Unternehmen, Ihrer Aktionäre und Ihrer Mitarbeiter gegen den Wahnsinn zu positionieren. Die wirtschaftliche Macht, die die Klimahysterie-Lobby besitzt, dürften Sie allemal haben. Abgesehen von den ÖR-Medien dürften die meisten anderen Medien dringend auf Werbeeinnahmen angewiesen sein, was einen Hebel bietet, deren schmutziges und unverantwortliches Spiel zu begrenzen. Tun Sie bitte etwas, auch im Interesse unseres gesamten Landes.

Mit freundlichen Grüßen